

Landkreis Kassel – Der Kreisausschuss – Postfach 10 24 20, 34024 Kassel

per E-Mail:

An die Schulleitungen im Landkreis Kassel
m.d.B. um Weiterleitung an die Eltern

Kreishaus Kassel

Wilhelmshöher Allee 19 - 21
34117 Kassel

Telefon: 0561 1003-1255

E-Mail: ekb@landkreiskassel.de

Datum: 22.04.2026

Finanzierung der Ganztagsangebote im Schuljahr 2026/2027

Liebe Eltern,

ab dem Schuljahr 2026/2027 gilt bundesweit der Rechtsanspruch auf ganztägige Betreuung für Kinder im Grundschulalter. Dieser Anspruch verpflichtet die Schulträger zur Bereitstellung entsprechender Angebote. Gleichzeitig ist er an die Voraussetzung einer ausreichenden finanziellen Ausstattung durch die Länder geknüpft. Über die konkrete Umsetzung im Landkreis Kassel und die damit verbundenen Rahmenbedingungen möchten wir Sie heute informieren.

Zunächst ist uns wichtig zu betonen: Im Landkreis Kassel gehen wir diesen Weg gemeinsam und konsequent. Alle unsere Grundschulen werden künftig ganztägige Angebote vorhalten – und zwar für alle Jahrgänge von Klasse 1 bis 4. Damit schaffen wir die formale Voraussetzung für ein flächendeckendes Ganztagsangebot.

Diese Umsetzung erfolgt jedoch unter deutlich erschwerten Bedingungen. Entgegen früherer Zusagen und entgegen dem tatsächlichen Bedarf hat das Land Hessen unerwartet die vorgesehenen Mittel für die Schulen, die zum Schuljahr 2026/2027 neu in den Ganztags wechseln, erheblich reduziert. Die Mitteilung hierzu erreichte uns erst jetzt und zu einem Zeitpunkt, in dem die gemeinsamen Planungen für das kommende Schuljahr schon weit fortgeschritten waren.

In diesem Zusammenhang steht auch das ergänzende kostenpflichtige Ganztagsangebot ab 14.30 Uhr auf dem Prüfstand. Dieses wurde bislang in unterschiedlichen Zeitmodellen angeboten, wobei die Teilnahme insgesamt eher gering ist und sich die Nutzung je nach Schule deutlich unterscheidet. Vor diesem Hintergrund werden derzeit verschiedene Anpassungen geprüft: Denkbar ist eine Begrenzung des Angebots auf maximal eine zusätzliche Stunde, sodass der gesetzliche Betreuungsumfang von acht Stunden weiterhin erfüllt wird. Ebenso möglich ist es, das Angebot abhängig von Bedarf und Nachfrage unter Anhebung der Kostenbeiträge beizubehalten. Über die konkrete Umsetzung an Ihrer Schule werden Sie – sobald möglich – informiert.

Die aktuell vom Land Hessen bereitgestellte Finanzierung wird nicht ausreichen, um den Ganzttag im vorgesehenen Umfang und in der geplanten Qualität einzuführen. Die finanziellen Kürzungen des Landes Hessen zwingen uns dazu, die vorhandenen Ressourcen sehr eng zu kalkulieren und ggf. neu zu verteilen. Die Reduzierung betrifft daher nicht nur die neuen Ganzttagsschulen, sondern wird auch Auswirkungen auf Umfang und Qualität der Angebote an den bereits bestehenden Ganzttagsschulen haben. Dies kann bedeuten, dass Angebote reduziert, Betreuungszeiten straffer organisiert oder pädagogische Spielräume eingeschränkt werden müssen. Qualitätseinbußen lassen sich unter diesen Voraussetzungen trotz aller Bemühungen nicht vollständig ausschließen.

Die beschriebenen Auswirkungen können auch durch zusätzliche finanzielle Anstrengungen des Landkreises nur begrenzt abgefedert werden. Bereits heute werden erhebliche eigene Mittel eingesetzt, um ein stabiles Angebot zu gewährleisten. Diese finanzielle Mehrbelastung ist jedoch nicht dauerhaft tragfähig und kann die Verantwortung des Landes für eine auskömmliche Finanzierung nicht ersetzen.

Gemeinsam mit den Schulleitungen und den Betreuungsteams arbeiten wir zurzeit intensiv daran, unter diesen schwierigen Rahmenbedingungen tragfähige Lösungen zu entwickeln. Unser Ziel bleibt es, den Ganzttag für Ihre Kinder so verlässlich und pädagogisch verantwortungsvoll wie möglich zu gestalten.

Wir wissen, dass Veränderungen Fragen und auch Unsicherheiten mit sich bringen können. Umso mehr danken wir Ihnen für die vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit, die uns im Landkreis Kassel seit vielen Jahren auszeichnet. Dieses Miteinander ist eine wichtige Grundlage, um auch diese Aufgabe erfolgreich zu bewältigen.

Gleichzeitig setzen wir uns weiterhin mit Nachdruck gegenüber dem Land Hessen dafür ein, dass die finanziellen Rahmenbedingungen verbessert und die notwendigen Mittel bereitgestellt werden, um den Ganzttag nicht nur rechtlich, sondern auch inhaltlich verantwortbar umzusetzen.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung in einer Situation, die für alle Beteiligten – Familien, Schulen und Schulträger – mit erheblichen Herausforderungen verbunden ist.

Herzliche Grüße



Silke Engler

Erste Kreisbeigeordnete